

Der Vorsitzende verwies zu diesem Tagesordnungspunkt auf die ergänzend vorliegende Tischvorlage, die den Stand, der im „Unterausschuss Tagesbetreuung für Kinder“ diskutiert wurde, aktualisiert. Die aktualisierten Zahlen ergeben ein deutlich besseres Bild.

Frau Clauß führt ergänzend aus, dass erstmals bei der Beantragung der Kindpauschalen die Zahl 2.000 überschritten wurde. Im kommenden Kindergartenjahr würden drei weitere Projekte realisiert werden: Der Bau der viergruppigen Kita Im Rebhuhnfeld, der vergrößerte Ersatzbau des Emmaus-Kindergartens und die Eröffnung des Waldkindergartens. In diesem Zusammenhang macht sie aber auch deutlich, dass der Zuwachs an Plätzen kaum mit dem Bevölkerungs- und Nachfragezuwachs mithalten kann. Bei dieser Thematik ist eine enge Verzahnung mit dem Dezernat IV erforderlich.

In diesem Zusammenhang fragte Herr Knülle nach dem Sachstand zu dem Anmeldeverfahren Little Bird. Die Frage zielte darauf, ob zwischenzeitlich alle Träger ihre Bereitschaft erklärt haben, mitzumachen.

Frau Clauß führte dazu aus, dass aktuell noch eine Trägergruppe fehlt: Der katholische Kirchengemeindeverband. Mit diesem Träger findet in der kommenden Woche ein Termin statt, in dem das Programm erneut vorgestellt und mögliche Bedenken des Trägers ausgeräumt werden sollen..

Herr Heimann wies in diesem Zusammenhang darauf hin, wie dringend es ist, in Sankt Augustin ein einheitliches Anmeldeverfahren zu haben. Die positiven Erwartungen an Little Bird werden dadurch nicht erfüllt, dass es zwei verschiedene Anmeldeverfahren in Sankt Augustin gibt.